

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

261 (22.9.1894) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 261. Erstes Blatt. Samstag den 22. September (folgt ein zweites Blatt.) 1894.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Wir bitten die verehrlichen Mitglieder, die in Händen habenden Gegenmarken in Beträgen, jedoch nicht unter 10 Mark, so rasch wie möglich gegen Eintrag in das Markenbüchlein abzuliefern, kleinere Stücke aber thunlichst bald gegen größere umzutauschen.

Der Vorstand.

2.1.

Freiwillige Feuerwehr.

IV. Compagnie.

Montag den 21. September, präcis Abends 5 Uhr, Übung.

Der Hauptmann.

Institut Fecht.

Das Institut Fecht hier bereitet mit bestem Erfolge für die mittleren Klassen von Realschulen, sowie zum einjährig-freiwilligen- und Fähnrich-examen vor. Seit 1877 haben von 408 Geprüften 376 (d. h. 92 %) den Berechtigungsschein erlangt. Zahlreiche Referenzen. Prospekt gratis.

Schmidt, Wiehl.

Institutsvorstände.

Litteraturkursus für Damen.

Wiedereröffnung: Montag, 15. Oktober. Schluss: Ende März. Vorträge: Montag und Donnerstag 1/4 Uhr, Gegenstand derl.: Bilder aus der englischen, französischen und deutschen Litteratur des 19. Jahrhunderts. Nähere Auskunft und Anmeldungen in A. Bielefeld's Hofbuchhandlung (Liebermann & Cie.) und Bähringerstraße 42.

Anna Ettliger.

6.1.

Sprechstunden: Dienstag und Freitag von 5-6 Uhr.

Bilanz

des

Spar- und Vorschussvereins Welschnenreuth

(eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht)

für 1. August 1893/94.

Activa.		Passiva.			
M.	℥.	M.	℥.		
1. Ausstehende Vorschüsse	48603	59	1. Guthaben der Mitglieder	28544	68
2. Einnahmerückstände	2024	73	2. Spareinlagen	19912	87
3. Kassenvorrath	497	57	3. Passivkapitalien	320	30
			4. Reservefond	967	43
			5. Reingewinn	1880	61
	51125	89		51125	89

Mitgliederstand: Zugang 6
Abgang 4
auf 1. August 1894 145.

Welschnenreuth, den 20. September 1894.

Der Vorstand: Angelberger. **Der Rechner:** Haefele.

Zu der am Freitag den 28. ds. Mts. abzuhaltenden Versteigerung können noch Möbel etc. angemeldet werden im Auktionsgeschäft von **B. Kofmann, Karlstraße.** 3.3.

Beiertheim.

Versteigerungs-Ankündigung.

Aus der Verlassenschaftsmasse der Kanzleikassistent Albert Schütz Wittwe, Babette geb. Braun in Beiertheim, sodann aus der zwischen dieser und ihrer Schwester Margaretha Braun, ledig,

von da, bestehenden Gemeinschaft werden der Theilung wegen die nachbeschriebenen Liegenschaften am

Donnerstag den 4. Oktober l. J.,

Vormittags 9 Uhr,

in dem Rathhause zu Beiertheim einer öffentlichen Versteigerung zu Eigenthum ausgesetzt und end-

gültig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Gemarkung Beiertheim.

I. Der Albert Schütz Wittwe gehörig:

1. L.B.Nr. 1330.
9 a 27 qm Ackerland in der Steinfurth, einerseits Augustin Braun, andererseits Bernhard Weber 6 Kinder 400 M.

2. L.B.Nr. 1700.
13 a 58 qm Ackerland in der Schweighofsgewann, einerf. Magdalena Braun, ledig, in Bulach, andererseits Alois Braun VI. 650 M.

3. L.B.Nr. 1776.
16 a 20 qm Ackerland in den Spitzäckern, einerseits Peter Braun, Landwirth, andererseits Anton Kastätter III. 700 M.

II. In ungetheilter Gemeinschaft mit der Schwester Margaretha Braun, ledig, in Beiertheim:

Gemarkung Beiertheim.

4. L.B.Nr. 117.
9 a 97 qm Ortsetzer, Hofralthe und Hausgarten mit daraufgebautem zweistöckigem Wohnhaus mit gewölbtem Keller und Durchfahrt, eine Waschküche, Holzremise und Schweinefalle nebst einer querstehenden Scheuer mit Stall, das Ganze im Oberdorf an der Bürgerstraße Nr. 51 liegend, einerf. neben Augustin Braun, andererseits Cyprian Martin Kinder, vornen der Seitenweg der Bürgerstraße und hinten die obere Kante der Albuserböschung, Schätzungspreis 3500 M.

5. L.B.Nr. 919.
14 a Ackerland im Mitteldorf, einerseits der Gassenweg, andererseits Leopold Braun 2 Kinder 2000 M.

6. L.B.Nr. 1404.
9 a 33 qm Ackerland in den Kolbenäckern, einerseits Josef Hörrer Kinder, andererseits Wilh. Schähle 380 M.

7. L.B.Nr. 1799.
9 a 48 qm Ackerland in den Spitzäckern, einerseits Josef Speck III., andererseits Stefan Roth in Bulach 400 M.

8. L.B.Nr. 1235 a.
22 a 34 qm Ackerland im Mühlburgerweg, einerf. Margaretha Braun, Wittwe, andererseits Josef Kunz I. Wittwe 900 M.

Gemarkung Bulach.

9. L.B.Nr. 1559.
9 a 57 qm Ackerland im Großoberfeld, neben Leonhard Wieser von Beiertheim und Alois Feintinger II., Schussmacher in Bulach 200 M.

10. L.B.Nr. 761.
27 a 72 qm im Oberweingartenfeld, neben Alois Braun VI. Wittwe und Anton und Simon Braun in Beiertheim 700 M.

Die Zahlung des Kaufschillings hat baar zu geschehen und zwar auf 23. Oktober 1894, nach Verweisung des Notars.

Karlsruhe-Mühlburg, den 20. September 1894.
Großh. Notar **Mathos.** 3.1.

Wohnungen zu vermieten.
*2.2. Akademiestraße 9 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche, Speicherkammer und Keller wegen anderweitigem Unternehmen auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

*3.3. Akademiestraße 69 ist das Hochparterre, bestehend in 6 Zimmern, Badezimmer mit Einrichtung, großer heißbarer Veranda, mit 2 Mansarden, 3 Kellerabteilungen, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, auf 23. Oktober oder früher an eine ruhige Familie zu vermieten.

*6.5. Amalienstraße 51 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, wovon 5 nach der Straße gehend, nebst üblichem Zugehör, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

6.4. Augartenstraße 4, nächst der Etlingerstraße ist in besserem Hause eine schöne Mansardenwohnung von 2 oder 3 Zimmern um 215 M. bis 275 M. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres auch Marienstraße 70 im 2. Stock.

— Bahnhofstraße 54 ist der 3. Stock von 4 Zimmern und Zugehör, mit Glasabschluß, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen in der Wirtshaus.

* Bürgerstraße 13 ist im Hinterhaus eine helle Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Kammer und Zugehör wegen Wegzug auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock des Vorderhauses.

— Durlacher Allee 13 (Neubau) sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern, Badezimmer, mit Veranda, Erker und Balkon, Vor- und Hintergarten samt Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend hergerichtet, zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70 im 1. Stock.

— Durlacher Allee 17 (Neubau) ist der 1. Stock von 3 Zimmern, Küche und Zugehör, sowie der 4. Stock von 4 Zimmern und Küche nebst reichlichem Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Die Wohnungen sind elegant eingerichtet und mit Balkon versehen. Näheres Durlacher Allee 26 im 2. Stock links.

— Georg-Friedrichstraße 16 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

* 3.2. Hirschstraße 23 ist der neu hergerichtete 2. Stock von 5 Zimmern, Küche und Zugehör in abgeschlossenem Hause sogleich oder auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Hirschstraße 83 ist eine schöne Parterrewohnung von 6-8 Zimmern nebst allem Zugehör und einem schönen Gärtchen sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 71 im 1. Stock.

6.5. Kaiserstraße 14a ist eine Wohnung von zwei Zimmern nebst Zugehör per 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten.

3.3. Kaiserstraße 69 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 132 ist eine schöne Wohnung mit Balkon, von 6 Zimmern, Bad, Garderobe nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Lessingstraße 41, zunächst der Kriegstraße, ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Badekabinett, Küche u. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* 3.3. Ludwig-Wilhelmstraße 11 sind mehrere Wohnungen mit je 3 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* 3.2. Rintheimerstraße 156 (Neubau), nahe der Stadt gelegen, ohne Vis-à-vis, mit schöner Aussicht, sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Garten auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Hause daselbst.

— Ruppurrerstraße 90 ist der Parterre-Stock von 4 Zimmern nebst Zugehör oder auch 3 Zimmern nebst Laden auf's Oktoberquartal zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock rechts.

* 4.3. Ruppurrerstraße 92b ist per sofort oder später eine sehr schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, ohne Vis-à-vis, 2 Kellern und Mansarde zu vermieten.

4.2. Scheffelstraße 50 ist eine Wohnung von 2 Zimmern sofort, sowie eine Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft im 4. Stock.

— Schillerstraße 10 ist im 3. Stock links eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller per sofort oder auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Preis 350 M. Näheres Hirschstraße 40 im Kontor im Hofe rechts.

— Schillerstraße 10 ist im 5. Stock links eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 23. Oktober d. J. zu vermieten. Preis 150 M. Näheres Hirschstraße 40 im Kontor im Hofe rechts.

6.5. Uhländstraße 10 sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller u. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Uhländstraße 24 ist eine sehr schöne Wohnung von 2 Zimmern und Balkon, Küche, Keller und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder Ludwig-Wilhelmstr. 2, parterre.

* Viktoriastraße 13 ist der 2. Stock von 6 geräumigen Zimmern oder auch geteilt zu 3 und 4 Zimmern, sowie auch die Parterrewohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Werberstraße 45 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Anteil am Waschkloß u. f. w., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

6.5. Winterstraße 51 (früher Ruppurrerstraße 88), ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Speisekammer, Küche, 2 Mansarden, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Eine Wohnung von 3 bis 5 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf's Oktober-Quartal zu vermieten. Näheres Werberstraße 87 im 2. Stock rechts.

— In ruhigem Hause ist eine schöne, auf die Straße gebende Mansardenwohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kriegerstraße 74, parterre.

— Per 23. Oktober oder später ist in unserm Neubau Kaiserstraße 108, 2 Treppen hoch, eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Badezimmer nebst 2 Mansarden und sonstigem Zugehör zu vermieten.

Meyer & Kersting.

3.3. Eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Alkoven, Küche und Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Zirkel 30 (Mineralwasserfabrik).

6.3. Friedenstraße 27, Ecke der Rheinbahnstraße, ist die Bel-Etage mit Balkon, 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft erteilt der Eigentümer, Wollstraße 21, oder Herr Kreuzbauer, Friedenstraße 15.

— In ruhigem Hause der Kurvenstraße 14 ist eine in nächster Nähe der Karlstraße gelegene Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Waschküche und Trockenkammer, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

* 2.1. In der Kurvenstraße ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 3 großen Zimmern mit Glasabschluß, Küche, Keller, Speisekammer und Anteil am Trockenkammer sofort oder später zu vermieten. Näheres bei J. Faass, Waldhornstraße 54.

Kaiser-Allee 45 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Balkon nebst Zugehör per sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstr. 40, im Kontor im Hofe rechts.

Karlstraße 76a (Neubau) sind auf den 23. Oktober Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche und Zugehör im 1., 2., 3. und 4. Stock zu vermieten. Zu erfragen Erdbrünnenstraße 9 im Bureau.

Leopoldstraße 44 ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Badekabinett und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 11-1 u. 3-5 Uhr. Nähere Auskunft im 1. Stock oder durch E. Kreuzbauer, Friedenstraße 15.

Karlstraße 76 ist die Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Mansarde und Zugehör, mit herrlicher Aussicht nach dem Gebirg, allen Ansprüchen der Neuzeit entsprechend ausgestattet, sofort oder auf 23. Oktober an eine bessere, ruhige Familie zu vermieten. Auf Wunsch kann Garten zugegeben werden. Näheres Wilhelmstraße 52 oder Karlstraße 76.

Auf 23. Oktober oder auch früher ist Hirschstraße 29 im 3. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 4 oder 6 Zimmern, Alkoven nebst reichlichem Zugehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu der Wohnung führen 2 Aufgänge und ist dieselbe mit Glasabschluß sowie Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres parterre. 3.2.

Kleine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Kellerraum, ist an eine oder zwei ruhige Personen sofort zu vermieten: Kaiserstraße 153. Für eine Büglerin besonders geeignet. 2.2.

Lachnerstraße 7 (Neubau) ist der 4. Stock von 4 größeren Zimmern, großer Küche, Mansarde und übrigem Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im Neubau Nachmittags von 3-5 Uhr oder jederzeit Waldstraße 91 im Kontor.

Wohnung zu vermieten.
— Eine schöne Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern mit Balkon samt Zugehör, in frequenter Lage (Südstadt), ist per sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 24 im 3. St.

Amalienstraße 61
ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 2 großen Zimmern und Küche, mit Aussicht in Gärten, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Zirkel 1e im 2. Stock. *2.2

Neubau Gottesauerstraße 2, neben dem Königl. Train-Depot, sind seine Wohnungen von 4 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres jeden Tag von 11 bis 12 und von 5 bis 6 Uhr Abends im Bau selbst oder Werberplatz 39, parterre.

Auf 23. Oktober
ist im westlichen Stadtteile eine schöne Wohnung im 3. Stock von 4 Zimmern, Alkoven nebst Zugehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Wohnungen zu vermieten.
— Friedenstraße 20 sind zwei schön ausgestattete Wohnungen (3. u. 4. Stock) von 5 und 4 Zimmern nebst Zugehör einzeln oder zusammen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
— Ein schöner Laden mit anstoßender Wohnung, inmitten der Stadt, in der Nähe des Marktplatzes, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Dr. Kuz & Finner, Zirkel 30.

Laden.
— In guter Lage ist ein Laden mit oder ohne Wohnung, für Metzger oder Filiale, Milchgeschäft, Eier- oder Butterhandlung geeignet, auf Oktober zu vermieten. Offerten unter Nr. 5622 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden zu vermieten.
Am Marktplatz, Hebelstrasse 11, ist auf 23. Oktober d. J. ein Laden mit einem Zimmer u. u. zu vermieten. Preis 700 Mark. Näheres im 2. Stock.

Karl-Friedrichstraße 19, an verkehrreichster Stelle:
Laden,
Kontor, Magazin und Wohnung
sind bis 23. Oktober im Ganzen oder geteilt zu vermieten. 5.2.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
* Herrenstraße 15 ist ein Laden mit 2 Zimmern, Küche u. für ein Ubrmacher, Schuhgeschäft oder für eine Filiale passend, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 183, 3. Stock.

Zu vermieten.
Ein Schaufenster in erster Geschäftslage der Kaiserstraße zum Ausstellen von Erzeugnissen jeglicher Art ist zu vermieten. Restitanten wollen gefl. Offerten unter Nr. 5820 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Wegerei zu verpachten.
— Eine flott gehende Wegerei in sehr frequenter Lage (Gehaus) mit allem Zugehör und Wohnung von 8 Zimmern ist per 23. Oktober zu vermieten event. mit Haus billig zu verkaufen. Bedingungen günstig. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuch.
* 2.2. Auf 23. Oktober wird eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern nebst Zugehör von erwachsenen Personen im östlichen Stadtteil gesucht. Hinterhaus nicht ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 5792 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.
— Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder später zu vermieten: Kreuzstraße 9, Ecke der Kaiserstraße, eine Treppe hoch.
* 5.3. Douglasstraße 4 sind im 4. Stock zwei einfach möblierte Zimmer sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

*2.2. Ein möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Bahnhofstraße 52 im Hinterhaus, parterre.

Ein schön möbliertes, großes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist zu vermieten: Kronenstraße 32, eine Treppe hoch.

3.3. Zwei schöne Parterrezimmer sind auf den 28. Oktober unmobliert zu vermieten. Näheres Zirkel 30 (Mineralwasserfabrik).

* Markgrafenstraße 23, Aufgang links, zwei Stiegen hoch, ist ein großes, schönes, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, sowie eine Mansarde sogleich zu vermieten. Anzusehen von 8-9 Uhr und 12-5 Uhr.

Amalienstraße 55, parterre, ist ein großes, fein möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten.

* Ein freundliches, möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen oder an zwei Arbeiter zu vermieten: Bernhardtstraße 6 im 5. Stock.

2.1. Ein möbliertes, freundliches Mansardenzimmer ist sofort an einen soliden Herrn zu vermieten: Waldstraße 44 im 2. Stock.

Wilhelmstraße 8 ist ein möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten. Näheres daselbst, parterre. *2.2.

Markgrafenstraße 40, 2 Treppen hoch, ist ein fein möbliertes Zimmer an einen Herrn sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

Kaiser-Allee 45 ist im 3. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer mit Pension billig zu vermieten. *

Zimmer zu vermieten.

3.2. Herrenstraße 33, zwei Treppen hoch, nach der Straße gehend, sind bei einer guten Familie zwei möblierte, hübsche, freundliche Zimmer an einen oder zwei feine Herren zu vermieten. Näheres daselbst.

Möbliertes Zimmer.

3.3. Hebelstraße 4, beim Marktplatz, ist ein größeres, fein möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn zu vermieten. Zu erfragen eine Säge hoch daselbst.

Möbl. Zimmer

für 15 Mark monatlich zu vermieten: Amalienstraße 37 im zweiten Stock. *3.2.

Ein geräumiges Zimmer,

zwei Treppen hoch (Seitenbau), ist zu vermieten. Näheres Waldstraße 41, eine Treppe hoch.

Zirkel 13

ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. *2.1.

Zu vermieten

ist billig an eine ordentliche Frau ein unmobliertes Zimmer. Näheres Karlstraße 6 im 3. Stock. *

Büreau zu vermieten.

— Karl-Friedrichstraße 2 ist ein Zimmer, als Büreau geeignet, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

Atelier zu vermieten.

— Atelier, Kaiser-Allee 1, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten durch Freiherrl. v. Selbened'sche Verwaltung.

Maleratelier,

ein großes, mit oder ohne Zimmer, nahe der Kunstschule, ist sogleich zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 4, parterre, oder Amalienstraße 65 im 4. Stock.

Berkstätten zu vermieten.

— Werderstraße 87 sind Berkstätten, für Schreiner, Blechner, Schlosser geeignet, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor im Hof.

Räumlichkeiten zu vermieten.

— Werderstraße 87 sind sogleich oder später große und helle Räumlichkeiten für Schlosser, Schreiner und Blechner, auch als Magazin geeignet, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock rechts.

Zimmer-Gesuche.

* Ein oder zwei gut möblierte Zimmer mit oder ohne Pension auf etwa Mitte Oktober von einem Beamten gesucht. Offerten unter Nr. 5823 an das Kontor des Tagblattes.

* Gesucht werden in besserem Hause zwei unmoblierte Zimmer nebst etwas Speicher für zwei erwachsene Personen, welche während des Tages außer dem Hause arbeiten, am liebsten in freundslichem Seitenbau; pünktliche Miete garantiert. Adressen beliebe man im photographischen Atelier Kreuzstraße 10 abzugeben.

* Von zwei Herren werden zwei Zimmer im Oststadtteil, eine oder zwei Treppen hoch, das eine möbliert und das andere unmobliert, letzteres groß und hell, möglichst nebeneinander, wenn nicht, doch in einem Hause, zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 5815 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

Ein gesundes jüngeres Mädchen, welches kochen kann u. sonstige Hausarbeit zu verrichten hat, wird als zweites Mädchen auf Oktober gesucht. Meldung, jedoch nur solche mit guten Zeugnissen, bei Direktor Wendt, Bismarckstraße 8 im 3. Stock, Nachmittags zwischen 2 und 4 Uhr. *3.3.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Wilhelmstraße 20 im Laden. 2.2.

*2.2. Ein Mädchen wird gesucht: Douglasstraße 18 in der Milchhandlung.

M. Mehrere Mädchen, welche bürgerlich kochen können, auch etwas Hausarbeit mitbesorgen, finden auf's Ziel bei hohem Lohn nebst guter Behandlung Stellen. Näheres durch Frau Müllich, Kaiserstraße 134. *7.5.

— Ein zuverlässiges Kindermädchen, welches auch Hausarbeit übernehmen muß, findet bei hohem Lohn dauernde Stellung. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Auf's Ziel wird ein solides, geübtes Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen, waschen und flicken kann, für eine kleine, selbstständige Haushaltung gesucht: Augustastrasse 8, unten.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht: Herrenstraße 44 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch etwas kochen kann, findet sofort Stelle. Näheres Kaiser-Allee 53 im Laden.

3.1. Ein solides, anständiges Zimmermädchen, welches etwas serviren kann, wird sogleich gesucht: Kaiserstraße 219 (Feldherrnhalle).

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen von 15 Jahren sucht Stellung zu Kindern oder bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Luisenstraße 59 im 2. Stock.

Kapital-Gesuch.

28000—30000 M. werden von einem nachweislich pünktlichen Rinzabler auf 1. Hypothek auf eine neu erbaute Villa mit größerem Garten und Obstanlagen aufzunehmen gesucht. Zins nicht über 4 1/2%, gerichtliche Schätzung 50000 M. Gest. Offerten unter Nr. 5824 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Agent,

ein tüchtiger, für den Bezirk Karlsruhe, wird von erster

Weingroßhandlung

gesucht. Sehr hohe Provision. Offerten unter A. B. 33 postlagernd Freiburg (Baden). 3.3.

Tüchtige Monteuere

für feinere Handinstallationen finden dauernde Beschäftigung bei gutem Lohn bei

Voltz & Wittmer,

Gas- und Wasserleitungsgeschäft, Straßburg i. E.

40 tüchtige Maurer,

in Bruchsteinmauerwerk geübt, können bei hohem Lohn sofort eintreten. Anmeldungen Schrotmühlstraße- Ecke „Restaurations zur Linde“. 2.1.

Kellnerinnen

und 2 Hotel-Zimmermädchen finden gute Stellen durch Joh. Petri, Adlerstraße 40.

Verkäuferin-Gesuch.
2.1. Für ein auswärtiges Kurz-, Weiß- und Wollwaren-Geschäft wird per 15. Oktober eine tüchtige Verkäuferin gesucht. Offerten unter Nr. 5816 wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

Kammerjungfer gesucht.

*2.2. Eine Herrschaft, auf dem Lande lebend, sucht eine Jungfer, welche perfect schneiden und bügeln kann und die Behandlung der Wäsche versteht. Gute Zeugnisse unbedingt erforderlich. Schriftliche Offerten sind unter Nr. 5754 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Büglerinnen

und fleißige Mädchen, welche das Bügeln erlernen wollen, finden dauernde Beschäftigung.

Ed. Printz, Färberei und chem. Waschanstalt, Ettlingerstraße 67.

Tüchtige

Costümbüglarin,

Färbergehilfe,

Naßwäscher,

Sammtaufrichter

werden sofort gesucht. Gest. Offerten unter U. 6463 an Rudolf Mosse, Stuttgart.

Ein tüchtiges Hausmädchen,

welches auch waschen kann, wird sofort gesucht: Nowack-Anlage 15 im 2. Stock.

Kellnerinnen !!!

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburken, —

Kellner suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbüreau von K. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

Kellnerin,

eine tüchtige, findet sofort gute Stellung: Nowack-Anlage 19, parterre. 2.2.

Hausbursche-Gesuch.

3.2. Ein junger, gut empfohlener Hausbursche findet sofort Stellung: Amalienstraße 71, 1. Stock.

Monatsfrau.

* Unabhängige, pünktliche Frau für guten Monatsdienst gesucht. Nur gut empfohlene mögen sich melden in den Nachmittagsstunden von 5 bis 7 Uhr. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Antrag.

Ein ordentlicher Junge findet in seinen freien Stunden Beschäftigung. Zu erfragen Kriegstraße 18 im Hinterhaus.

Stellen-Gesuche.

* Ein junger, kräftiger Bursche, welcher 2 Jahre beim Militär diente und entlassen wird, sucht sofort Stelle als Hausbursche oder Herrschaftsbdiener. Offerten unter Nr. 5822 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Ein tüchtiger Schlosser sucht Stelle als Maschinist oder Heizer; derselbe ist auch im elektrischen Fache bewandert. Gest. Offerten wolle man Werderstraße 21 im 4. Stock bei Hrn. Schäfer abgeben.

Jüngerer Commis,

militärfrei, mit der Buchführung, deutschen und franz. Correspondenz sowie sämtlichen Comptoirarbeiten vertraut, sucht per sofort dauernde Stellung, am liebsten Vertrauensposten, da event. Kauttion gestellt werden kann. Prima-Referenzen. Gest. Offerten unter Nr. 5804 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkäuferin.

*3.2. Ein junges, gewandtes Mädchen, welches bisher als besseres Zimmermädchen gedient hat, sucht Stelle als Verkäuferin jeder beliebigen Branche. Bevorzugt würde eine Stelle in einer Conditorei oder auch in einem Schuhwarengeschäft. Offerten mit Gehaltsangabe unter Nr. 5770 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine perfekte Köchin
sucht sofort zur Ausbildung in einem Herrschaftsbau oder in einer Restauration Stelle. Zu erfragen Schwanenstraße 11 im 2. Stock bei Bernhard.

Ein gewandter Schreiber
(Stenograph) sucht auf einige Tage lohnende Beschäftigung. Offerten unter Nr. 5811 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Ein Bürogehilfe
einer staatlichen Verwaltung hier (Familienvater) sucht für seine freie Zeit geeignete Nebenbeschäftigung in schriftlichen Arbeiten. Ganze Statistiken erwünscht. Gest. Anerbieten beliebe man unter Nr. 5778 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.2.

Beschäftigungs-Gesuch.
* Zur Ausfüllung der freien Zeit unter der Woche sucht ein fleißiger, gut empfohlener Mann Beschäftigung als Ausläufer oder Kassierer. Adressen beliebe man unter Nr. 5819 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Näherin.
*3.3. Eine Näherin, welche im Kleiderändern, sowie im Wäscheputzen tüchtig ist und einfache Kleider machen kann, nimmt noch Kunden außer dem Hause an. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kleider-Reparatur-Geschäft
von **Jos. Flumm, Kleidermacher,**
7 Herrenstraße 7, Seitenbau links, 1 Treppe hoch.
Schöne Arbeit. Billige Preise. *2.2.

Haus-Verkauf.
3.1. Ein vierstöckiges Haus, in welchem der Käufer mit seiner Wohnung freisitzt, mit Hofthor, Werkstätte und Garten, ist um 32000 Mk. mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Lage: Bahnhofstadtteil. Respektanten erfahren Näheres bei Abgabe von Offerten unter Nr. 5821 an das Kontor des Tagblattes.

Ein lastenfreier Bauplatz
ist abzugeben und werden Restkaufschillinge dagegen an Zahlung angenommen. Gest. Angebote sind unter Nr. 5771 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Gelegenheits-Offerte.
Ein vorzüglicher Salonflügel von **Steinweg Nachf.** mit brillantem Ton steht im Auftrag zu verkaufen bei
Hoflieferant **Ludwig Schweisgut,**
Pianofortelager, Herrenstrasse 31.
Preis Mk. 1000.—

— Tadelloses, ganz neues
Pianino,
sehr billig, unter Garantie zu verkaufen bei
L. Hack, Rüppurrerstraße 2, 2 Treppen hoch.

Ein sehr gut erhaltener, nur ganz wenig gespielter
Salon-Flügel
von **Julius Blüthner** ist billig zu verkaufen durch
Hoflieferant **Ludwig Schweisgut,**
Pianolager, Herrenstrasse 31.

Verkaufs-Anzeigen.
* Ein eiserner, sehr gut erhaltener Füllofen ist zu verkaufen: Kaiserstraße 98.
* Eine Waschmaschine ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Belfortstraße 5 im Hinterhaus.

3.3. Eine Kameeltaschen-Garnitur und eine Wäsch-Garnitur, eine Ottomane mit Decke sowie mehrere Federbetten sind sehr billig zu verkaufen: Hirschstraße 15, parterre.

Speisezwiebeln,
der Zentner zu 5 Mark, werden vom 20. d. M. ab verkauft in der **Groß. Obstbauschule, Rüppurrerstraße 31.** 3.2.

Fässer-Verkauf.
— Eine größere Partie Fässer von 100, 150, 200 und 350 Liter Gehalt, äußerst solid gearbeitet, stehen zum Verkauf: Durlacherstraße 95.
2.1.

Fässer,
zu Krautständern geeignet, werden sehr billig abgegeben.
B. Odenheimer, Brauntweinbrennerei.

Gebrauchte Brantwein- und Spritfässer
werden billig verkauft.
B. Odenheimer,
3.2. Brauntweinbrennerei, Durlacher Allee.

Rachelofen,
ein runder, brauner, gut im Zug u. gut erhalten, ist sehr billig zu verkaufen. Näheres Klauvrechtsstraße 14 im Laden oder Friedenstraße 7.

Eine Bulldogge,
gelb, 1 1/2 Jahre alt, ächte Rasse, dressirt, treuer Begleiter, ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.2.

Kauf-Gesuch.
* Ein mittelgroßer Gieskrant wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5817 an das Kontor des Tagblattes.

Ankauf.
— Empfehle mich bestens zum
Ankauf von getragenen Herren- und Damenkleidern,
Ankauf von Uniformen, Betten und Möbeln,
Ankauf von Schuhen u. Stiefeln zc. zc. und zahle hierfür die höchsten Preise.
J. Levy, Markgrafenstraße 23.

Ankauf.
getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat,
Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David, Markgrafenstr. 16/18.**

Ankauf
von getragenen Kleidern, Stiefeln, Betten und Möbeln, Zeitungen, Alken, Briefen zum Einstampfen und wird gut bezahlt.
Moritz Tuwiener,
Balbhornstraße 35.

Unterrichts-Anerbieten.
2.2. Ein Student des hiesigen Polytechnikums erteilt Nachhilfe-Arbeitsstunden an Schüler des Realgymnasiums von Quarta bis Obersekunda. Anmeldungen unter Nr. 5776 an das Kontor des Tagblattes.

Englisch, Französisch, Holländisch, Polaput, Buchführung, Correspondenz, kaufm. Rechnen, Handschrift, Schönschreiben, Wechselrecht zc.
lehrt gründlich und praktisch
O. Vater, Amalienstraße 37.
Uebersetzungen, Nachhilfe zc.

*3.2. **Mlle. A. Bonningue**
aus Paris, wohnhaft bei ihrer Mutter, zeigt hiermit den geehrten Familien ergebenst an, daß sie von jetzt ab **Akademiestrasse 44, 2. St.,** wohnt und auch fernerhin gründlichen Unterricht in der französischen Sprache erteilt.

Tanz-Unterricht.
* Im Saale Schützenstraße 58 Beginn am nächsten Mittwoch den 26. d. M. Anfangsstunden für Damen um 8, für Herren um 9 Uhr Abends. Gefällige Anmeldungen nimmt noch entgegen
K. Spiegel, Tanzlehrer.

Von der Reise zurück
Dr. med. Bukofzer,
prakt. Arzt. 3.3.
Karlsruhe-Mühlburg, 18. September 1894.

Englische Biscuits
in 1/4 Pfd.-Rollen, das 1/4 Pfd. 20 Pfg., sind wieder eingetroffen bei
Gustav Bender,
vorm. Carl Malzacher,
5 Lammstraße 5.

Specialität: Krankenweine,
Bordeaux, diverse Sorten,
Spanische Weine (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Vermouth),
Marsala,
Rhein- u. Moselweine (von Karl Acker),
Deutsche und französische Champagner, sowie
französ. Cognacs (fine Champagne) empfiehlt
Karl Baumann,
Wein- und Theegeschäft,
Akademiestrasse 20.

Flaschenweine, Schaumweine, Champagner, Spirituosen, Liqueure
in nur ächten, vorzüglichen Qualitäten empfiehlt
Haupt-Filiale
Max Homburger,
124 a Kaiserstraße 124 a.

Apotheker C. F. Schoch's
Kola-Pastillen,
Kola-Brüchchen, Kola Pulver, Kola-Tabletten.
für Reise und Sport.
Vorrätzig in den Apotheken und in Droguerien.

„Preisgekrönt Welt-Ausstellung Chicago.“
Peiffer & Diller's
Kaffee-Essenz
in Dosen.
Anerkannt bester und ausgiebigster Kaffeezusatz.
Überall vorrätzig.
Vor Nachahmungen wird gewarnt.

Vorzüge: Bedeutende Kaffeeersparnis.
Höchste Auszeichnung.
Kräftiger Wohlgeschmack und schöne Farbe.
Goldene Medaillen



Wein-Rosinen

von frischer, vorzüglicher Qualität empfiehlt billigt

H. Zentner. 2.2.

Markgrafenstraße 25, Ecke der Kronenstraße.

Größte Auswahl in

Wurst- und Fleischwaren,

rohen und gekochten

Schinken täglich frisch

empfehlen

C. Cartharius, Douglasstr. 8.
Telephon 85.

2.2. Frisch geschossene

Feldhühner

per Stück Mk. 1.— und höher.

C. G. Frey,

Markgrafenstraße 43.

Täglich frische

Frankfurter Bratwürste,

sowie selbsteingeschnittenes

Filder-Sauerkraut

empfehlen

Gerhard Laspe,

2.2. Kaiserstraße 54.

Aus eigener Weichkäseerei

empfehlen wir:

Spezialität Fromage de Brie à Pfund 100 Pfg.,	
ächten Münsterkäse	90 "
ff. Rahmkäse	70 "
ff. Limburger	45 "
holl. Edamer	85 "
prima Emmenthaler	100 "
Spezial Straßb. Appetitkäse v. Süd	25 "
feinste Frühstückskäse	15 "
feinste, grüne Kräuterkäse	10 "
Spezialität Camemberts	60 "
Gervais	20 "

Wiederverkäufer Rabatt.

Molkerei Butterblume,

Amalienstraße 33,

Kreuzstraße 17. 6.2.

Ausfuchbutter,

außerordentlich fettreich,

à Pfund Mk. 1.05 und Mk. 1.10.

Wienert's Filiale,

Waldstraße 38. 5.5.

Zeltower Rübchen

frisch eingetroffen bei

H. Munding,

Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Telephon 160. 2.2.

Neues, selbsteingeschnittenes

Sauerkraut

empfehlen von heute ab

Frz. Doll, Metzger,

Kreuzstraße 17.

Sägenmarkvon Montag ab jeden Tag frisch per Pfund
40 Pfg.: Hermannstraße 9. Bestellungen
hierauf nimmt Herr Kaufmann **Müßle,**
Amalienstraße 37, freundlich entgegen.**Kinder-Mäntel**empfehlen in reicher Auswahl und zu ausserordentlich
billigen Preisen**Eduard Darnbacher,**

185 Kaiserstrasse 185.

Kinderkleidchen und Häubchen,

billige Baumwollflanellkleidchen, auch wollene Tuchkleidchen,

Knabenanzüge und Käppchen,

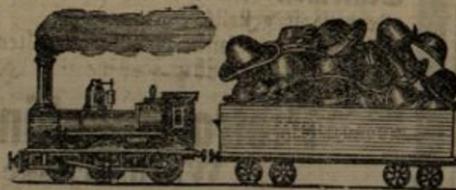
gestrickte und auch in Wolle, 3.2.

Kinderschürzen

in schöner Auswahl zu billigsten Preisen bei

C. W. Keller,

am Ludwigsplatz.



Für die

Herbst-Saisonsind in großartiger Auswahl
eingetroffen:**Herren-Hilz-Güte** von Mk. 2.— bis zu den feinsten;**Knaben-Güte** zu Mk. 1.—, 1.20, 1.50;**Plüsch- (Velour) Güte** in neuesten Formen und Farben.

Größte Auswahl bei reeller Waare so billig wie jede Konkurrenz.

Hermann Rinkler,

38a Schützenstraße 38a. 3.3.

Den Eingang sämtlicher Neuheiten in

Tuchstoffen

für die Herbst- und Winter-Saison beehre ich mich anzuzeigen.

Adolph Hirsch,

Tuchgeschäft,

209 Kaiserstrasse 209. 3.1.

HAARAUSFALL!
 behandelt briefl. unfehlbar die hartnäckigst. Fälle. Garantie 1000 Mark b. Nichterfolg. Langjähr. Erfabr. zahlreiche Dankschreiben. Prospekte gratis u. franco.

F. Kiko, Herford. 86.5.

Schwabentod,



als:
Morteln,
Zacherlin,
Thurmelin,
Insecticide-Vicat,
Dalmatiner Insektenpulver,
empfiehlt
Carl Roth, Hofdrogerie.

Seidenhüte,

Herbst-Saison 1894,
„hochelegant“, empfiehlt

Josef Goldfarb,
32 Kriegstraße 32. 4.1.

Reise-Bazar,

Ecke der Kaiser- u. Herrenstrasse,

Ausverkauf

wegen **Localwechsels.**
Bedeutend **reducirte**
Preise.

Alexander Haunz.

Turn-Schuhe

bei 3.2.

E. Dahlemann,
W. Finckh's Nachf.,
Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19.

Empfehlung.

Vorzüglichen Mittagstisch à Mt. 1.50 und Mt. 2.—, im Abonnement entsprechend billiger; ferner **Diners** außer Haus.

D. Kimmel,
10.1. Hotel Monopol, Kriegstraße 28.

Wilh. Wagner, Wasser- & Gasanlagen,
Closet- & Badeeinrichtungen,
— Sandblägerei —
A. Mayerle Nachf., Reparaturen
Herrenstraße 8. unter Garantie.
billigst.

Wer seine Schuhe schnell, billig und gut reparirt haben will, der gebe zu Schuhmacher **Schwertle,** Uhlandstraße 22, 2. Stock (Bürltemberger Hof). 5.2.

45.28.



Kronthaler
Natürlich kohlensaure Mineral-Wasser:

Millionen Versandt. **Weltberühmt.** Nur höchste Auszeichnungen.
Hoflieferanten Seiner Königlichen Hoheit des **Grossherzogs von Baden.**
Haupt-Depot: **Bahn & Bassler, Karlsruhe.**
Niederlagen in allen hiesigen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.

Wienerwürste,
Frankfurter Bratwürste

empfiehlt

Christian Zimmermann,
Kaiserstraße 227. 22.

Schluß unwiderruflich

Mittwoch den **26. September**

des großen, italienischen, fabelhaft billigen

Schirm-Ausverkaufs.

Ich empfehle für diese kurze Zeit mein reich sortirtes Lager in allen Sorten **Schirmen** bestens. Die Preise sind, wie bekannt, bei nur solider, reeller Waare allerbilligst gestellt.

Für den seitherigen so lebhaften Besuch meinen besten Dank. 4.2.

Hochachtungsvoll

Pietro Buschini, z. Zeit in Karlsruhe,
Waldstrasse 43, nächst der Kaiserstraße.

Daimler Gas- und Petrol-Motoren.

- Daimler-Motor-Boote,**
- Daimler-Motor-Wagen,**
- Daimler-Motor-Lokomobile,**
- Daimler-Motor-Feuerspritzen,**
- Daimler-Motor-Beleuchtungswagen,**
- Daimler-Motoren für alle Industriezweige,**
- Daimler-Motoren für alle landwirthschaftl. Zwecke,**
- Daimler-Motoren sind die Besten,**

Preiswürdigsten und Zuverlässigsten.

Daimler-Motoren-Gesellschaft
Cannstatt.

Vertreter: **C. Rickert,**
Karlsruhe, Kaiserstrasse 243.

Vertreter gesucht.

Vertreter gesucht.

Für Vereine.

Zur Anfertigung von Gruppenbildern bei bekannter, vorzüglicher Ausführung halte mich bestens empfohlen.

Besonderer Gruppenplatz.

Aufnahmen auch Sonntags von Morgens bis Abends.

Fr. Bengler, Photograph,
Erbsprinzenstraße 3. 2.2.

Empfehlung.

*21. Auf's Quartal empfehle ich mich den Herrschaften im Einrichten ganzer Wohnungen, Tapezieren von Zimmern und Aufarbeiten von Möbeln und Betten zu den billigsten Preisen.

Heinrich Wenz, Tapezier,
Hirschstraße 33.

Abonnements

auf	
"Tägliche Rundschau"	pro Quartal 5 "
"Die Post"	" " 6 "
"Münchener Neueste Nachrichten" (täglich 2 Ausgaben)	" " 8 "
"Reggenborfer's Humorist. Blätter"	" " 3 "
"Lustige Blätter"	" " 2 "

werden angenommen von
5.4. **J. Gäng, Kolporteur,**
Zähringerstraße 39.

Europäische Wanderbilder, Nr. 232. Durch Schwaben. VI. Bändchen. Der Hohenstaufen und sein Gebiet.

Von Dr. Th. Engel.

Mit 12 Bildern und einer Karte.

Verlag des Art. Instituts Orell Füssli, Zürich.

Abfall-Coaks.

Gut ausgelesenen Abfall-Coaks liefern wir von jetzt ab zu 60 Pfg. pro Centner franco Karlsruhe. 108..

Porzellanfabrik Weingarten.



Strömt herbei!

Sente Abend
bei jeder Witterung
großer feierlicher
Eröffnungs-Stall

unter Mitwirkung der
verstärkten Fuldischen
Haus-Kapelle
(Streich-Orchester).

Anfang 1/9 Uhr.

Gewähltes Programm.

Fulder-Orden und Abzeichen sind anzulegen.

Der Zutritt ist sowohl unsern activen als auch unsern passiven Herren gestattet.

Die 3.

Schönschreib-Unterricht.

Eine schlechte, undeutliche Schrift und ein langsames, schwerfälliges Schreiben sind in sehr kurzer Zeit leicht zu verbessern. Durch meine einfache pädagog. Methode kann jeder aufmerksame Schüler eine regelmäßige, gefällige und deutliche **Schnellschrift** sicher erlangen. — Ein ganz billiges, aber passendes Schreibmaterial und eine rechte Federhaltung können auch erst den Schreibrampf vermeiden. — Mehr als 80 Atteste der hübschen Fortschritte meiner bisherigen Schüler stehen zur Verfügung. — Strebsame Schüler können sich zu jeder Zeit anmelden. Für Damen und Schülerinnen Separat-Cursus.

A. Simon, pädagogischer Lehrer der Kalligraphie,
Karlsstraße 21 im vierten Stock.

Linoleum.

Nur noch diese Tage **19 Karl-Friedrichstraße 19.**

Um Rückfracht zu ersparen, verlaufe zu **spottbilligen** Preisen: **Linoleum** und **Linoleum-Neste**, **Linoleum-Vorlagen** in allen Größen, **Wachstuch-Mouleaux**, **Wachstuch-Neste**, **Gummituch**, **Gummi-Betteinlagen** und **Schürzen** für Damen und Kinder.

Nur noch diese Tage **19 Karl-Friedrichstraße 19.**

2.2.

H. Henniges, Hannover.

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

*22. Erlaube mir, der sehr verehrlichen Nachbarschaft, meinen Freunden und Bekannten ergebenst anzuzeigen, daß ich von heute an die Wirthschaft

Zur Hirschbrücke, Hirschstraße,

übernommen und eröffnet habe. Mein eifrigstes Bestreben geht dahin, meinen werthen Gästen nur vorzügl. **bayerisches Bier** von der Brauerei-Gesellschaft in Speyer, vorm. Schwarz, **hausgemachte Würste** sowie guten bürgerlichen **Mittagstisch** zu verabreichen.

Einem zahlreichen Besuch entgegensehend, zeichnet

hochachtungsvoll

Leonhard Link sen.

Café Grünwald.

Telegramm

der Augustiner Brauerei.

Auf der Internationalen Ausstellung für Nahrungsmittel zu Dresden erhielt die **Augustiner Brauerei** den höchsten Preis (Staatspreis), extra genehmigt von seiner Majestät dem König.

Ein Waggon **hochfeines Exportbier** ist wieder eingetroffen.

Maier.

Wirthschaftsverpachtung.

Vor Beginn der Winteraison wird unsere

Gastwirthschaft „Zum Ritter“ (mit Realrecht) in Mühlburg einer Neuverpachtung unterstellt und kann die Uebernahme nach Vereinbarung mit dem abziehenden Pächter, je nach Wunsch des Aufziehenden, früher oder später bewerkstelligt werden. Cautionsfähige Reflektanten belieben in ihren Offerten Familien- und Vermögensverhältnisse anzugeben.

Gesellschaft für Brauerei, Spiritus- und Preßhefen-Fabrikation
vormals

G. Sinner, Grüntwinkel.

3.1.

Ein altbewährtes tägliches Getränk bei **Darm-Katarrhen und Verdauungsstörungen** ist der reine, leicht lösliche und sehr fein schmeckende

Cacao Moser.

holländischen Marken mindestens gleichkommt. 50 Gramm in Büchsen Ia M. 2.90, IIa M. 2.50; in Beuteln je 10 Pfg. billiger.

Man achte auf den Namen „Moser“, der auf sämtlichen Packungen angebracht ist.

Verkaufsstellen durch Plakate ersichtlich.

Dr. med. J. C. F. Naumann, Arzt am italienischen Hospital in London, schreibt: Ich habe in meiner Praxis Gelegenheit gehabt, die Vortheile Ihres Cacaos zu prüfen und kann denselben nicht dringend genug empfehlen in allen Fällen, wo es nothwendig ist, Nahrungsmittel in concentrirter Form zu geben. Geh. Hofrath Dr. R. Fresenius in Wiesbaden begutachtet „Cacao Moser“ als ein Präparat, welches den besten

Karlsruher Männer-Turnverein.

Gut  Heil!

Samstag den 22. d. Mts., Abends, **Abschiedsfeier**

im Vereinslokal.

Wir bitten unsere verehr. Mitglieder um zahlreiche Betheiligung.

Der Turnrath.

Turngesellschaft.

Gut  Heil!

Sonntag den 23. ds. Mts. findet unser

Familien-Ausflug

nach **Durlach**, Gasthaus zur „Blume“, verbunden mit Tanz und Abschiedsfeier der zum Militär einrückenden Mitglieder, statt.

Zusammenkunft Nachmittags 1/2 3 Uhr am Durlacherthor.

Hierzu laden wir unsere verehrlichen aktiven und passiven Mitglieder mit der Bitte um zahlreiches Erscheinen freundlichst ein.

Der Turnrath.

Kath. Gesellenverein Karlsruhe.

21. Wie alljährlich beabsichtigt der kath. Gesellenverein auch in diesem Jahr einen Glückshafen zu veranstalten. Wir bitten die werthen Freunde und Gönner des Vereins um gütige Beiträge. Gaben an Geld oder geeigneten Geschenken nehmen dankbarst entgegen: Hausmeister Maas und Stadtmehner Kaiser sowie der Unterzeichnete.

Kaplan Thoma, Präses.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 22. Sept. Theater in Baden. 12. Vorstellung außer Abonnement. **Die wilde Jagd**. Lustspiel in 4 Akten von Ludwig Fulda. Anfang 1/2 7 Uhr.

Sonntag den 23. Septbr. Venderung der Abonnements-Nummer. III. Quartal. 99. Abonnements-Vorstellung. **Sänfel und Gretel**. Märchenstück in 2 Akten (3 Bildern) von Adelheid Wette. Musik von Engelbert Humperdinck. — **Cavalleria rusticana** (Sizilianische Bauernehre). Melodrama in einem Akte, nach dem gleichnamigen Volksstücke des G. Verga, von G. Targioni-Tozzetti und G. Menasci. Musik von Pietro Mascagni.

Witterungsbeobachtungen im Groß. Botanischen Garten.

20. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7	753 mm	Östl.	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 13	753 „	„	hell
6 „ Abds.	+ 12	753 „	„	„

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Regel in Karlsruhe.

Todes-Anzeige.

Statt jeder besondern Anzeige.

Heute Mittag 3 Uhr entschlief sanft unser lieber Gatte, Vater und Bruder

Friedrich Sulzer, Sr. Oberbaurath a. D.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Friedrich Sulzer, Architekt.

Die Beerdigung findet Samstag den 22. September, Nachmittags 3 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

Trauerhaus: Kriegstraße 43.

Karlsruhe, den 20. September 1894.

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

Einem verehrlichen Publikum sowie meinen Freunden und Bekannten zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich die Gastwirthschaft zum Schwarzwälder Hof, Luisenstraße 57, übernommen und heute Samstag den 22. d. M. eröffnet habe.

Zum Ausklang kommt ein hochfeiner Stoff Lagerbier von der Bierbrauerei Moninger hier. Gleichzeitig empfehle ich reine Weine sowie kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. Ich werde bemüht sein, meine werthen Gäste aufs Beste zu bedienen.

Hochachtungsvoll

Franz Grätz, Metzger,
zum Schwarzwälder Hof.

Hellberg.

43.

Bad Rothenfels (Murgthal-Eisenbahnstation.)

Hotel und Pension. Mineral- und Flußbäder.

Von allen Seiten mit Wald und Park umgeben. reizender Ausflugsort für Familien und Gesellschaften.

Table d'hôte. Forellen und Restauration zu jeder Tageszeit. 15.14.

F. Hemmerle.

Kaufm. Verein „Merkur“ Karlsruhe.

Sonntag den 23. September 1894

Ausflug

nach **Ettlingen**, **Gasthof zur Sonne**, verbunden mit Tanz, Musik-, Gesangs- und humoristischen Vorträgen, wozu wir unsere werthen Mitglieder nobst Familienangehörigen freundlichst einladen.

Abfahrt 3²⁵ Uhr vom Hauptbahnhof.

Die Vereinszeichen sind anzulegen.

Der Vorstand.

Karten für Einzuführende werden in beschränkter Anzahl Samstag Abend von 8-10 Uhr im Vereinslokal ausgegeben.

